



Master-Slave-Konzept: In der aktiven Box eines Paares „The Fives“ stecken vier Endstufen und reichhaltige Anschlussmöglichkeiten

zudem zu einem echten Vergnügen, denn große, griffige Drehregler auf der Oberseite der „Master-Box“ erlauben die simple Auswahl der gewünschten Musikquelle sowie die Einstellung der Lautstärke. Alternativ steht eine kleine Fernbedienung zur Verfügung, mit der sich sämtliche Funktionen der „The Fives“ bequem vom Hörplatz aus steuern lassen. Sollte die dezente Basswiedergabe der kompakten Regallautsprecher mal nicht ausreichen, lässt sich dank Subwoofer-Out bei Bedarf ein zusätzlicher, aktiver Subwoofer per Cinch-Kabel anschließen und in der Lautstärke individuell per Fernbedienung der „The Fives“ regeln. Da sich in der „Masterbox“ die gesamte Elektronik inklusive der vier Endstufen befindet, wird mittels eines mitgeliefertem Systemkabel die passive „Slave-Box“ angeschlossen. Mit einer Länge von rund 5 Metern sollte dieses Kabel in der Praxis absolut ausreichen.

Give me Five

Der Hersteller Klipsch ist bestens bekannt für seine ultra-dynamischen Lautsprecher mit den legendären Hochtonhörnern. Neu im Programm ist ein kleiner, feiner Aktiv-Lautsprecher, der diesen Tugenden pflegt und dazu dank seiner umwerfenden Ausstattung ein echtes Highlight für HiFi und Filmsound ist.

Auf den ersten Blick sieht der Regallautsprecher Klipsch „The Fives“ recht unauffällig aus und bringt mit seiner dezenten Retro-Optik samt grauer Frontbespannung ein ganz besonderes Design mit. Doch die „Kleine“ hat es faustdick hinter den Ohren: Mit einem leistungskräftigen Satz Stereo-Endstufen für jeweils Hochton und Tiefmitteltonzweig (Master-Slave Konstellation) lässt sich ein Paar „The Fives“ direkt an einer Quelle ohne zusätzlichen Verstärker betreiben.

The Fives Analoge Musikquellen können direkt per Cinch- oder Miniklinkenkabel angeschlossen werden, dank eingebautem Phono-Preamp lassen sich sogar Plattenspieler direkt an den Klipsch „The Fives“ betreiben. Doch damit nicht genug: Auch HiRes-Musikdaten mit einer Auflösung von bis zu 24Bit und 196 kHz sich per USB-Anschluss problemlos vom

PC abspielen. Falls das „The Fives“ Paar links und rechts neben einem Fernseher steht, bieten diese Aktiv-Lautsprecher dank HDMI-Buchse oder optischem Digitaleingang die Möglichkeit, auch Filmsound in beachtlicher Klangqualität wiederzugeben. Diese Multitalente von Klipsch ersetzen somit sogar eine Soundbar und machen jedes TV-Gerät zum Heimkino. Über den ebenfalls eingebauten Bluetooth-Empfänger finden auch Smartphones oder Tablet-PCs Zugang zu den „The Fives“, so dass auch die komfortable Musikwiedergabe via Streamingdiensten möglich ist. Die Bedienung der smarten Aktiv-Lautsprecher gestaltet sich

Bewährte Klipsch-Technologie: Für dynamische Hochtonwiedergabe und klar definiertes Abstrahlverhalten zeichnen die Tractrix-Hochtöner verantwortlich

Tractrix-Hochtonhorn Wie die meisten Modelle von Klipsch verfügen auch die „The Fives“ für die Hochtonwiedergabe ein speziell geformtes, sogenanntes Tractrix-Horn. Diese vor jeweils eine 25-mm-Kalotte gesetzten Hörner erhöhen zum einen den Wirkungsgrad (und somit auch den maximalen Dynamikumfang) des Hochtöners und sorgen zum anderen für ein klar definiertes Abstrahlverhalten mit einem Winkel von ca. 90° in horizontaler und 90° vertikaler Ebene. Dies sorgt dafür, dass Schallenergie in erster Linie auf den Hörplatz trifft und nicht (wie bei konventionellen Lautsprechern) zu großen Teilen über Wand-, Boden- und Deckenreflexionen beim Hörer eintrifft. Raumakustische Störeinflüsse werden dadurch effektiv minimiert.

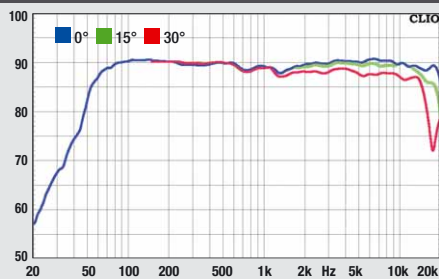




Griffige Drehregler auf der Lautsprecher-Oberseite erleichtern die Bedienung direkt am Lautsprecher

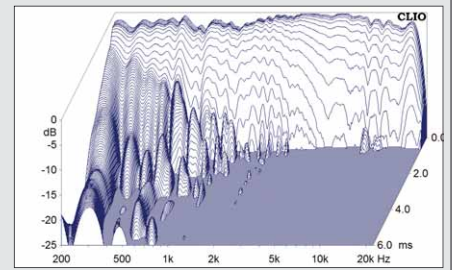
Labor und Praxis Unsere Labormessung bringt die erstaunlich linearen und neutralen Eigenschaften der „The Fives“ zu Tage. Praktisch über den gesamten musikalisch wichtigen Frequenzbereich spielen die Klipsch-Lautsprecher sehr ausgewogen, auch unter Winkeln bis zu 30° sind keine Peaks oder Eintrübe im Frequenzgang zu erkennen. Die Basswiedergabe erstreckt sich bis etwa 60 Hertz – nicht schlecht für Lautsprecher mit kompakten Abmessungen. Ebenfalls können die „The Fives“ mit niedrigen Verzerrungen, einem hohen Dynamikumfang und bestem Impulsverhalten glänzen. Im gemessenen Zerfallsspektrum sind praktisch keinerlei Resonanzen oberhalb 800 Hertz zu entdecken. Auch im Hörtest zeigen sich die beiden Klipsch-Lautsprecher von Ihrer Schokoladenseite und liefern eine erstklassige, musikalische Vorstellung. Klipsch-typisch glänzen die „The Fives“ mit lebhaften, dynamischen

TEST INFORMATION



Frequenzgang

Zwischen 60 Hertz und 20 kHz bietet das Paar Klipsch „The Fives“ eine erstaunlich ausgewogene, lineare Wiedergabe. Auch unter Hörwinkeln bis zu 30° sind abgesehen von einem leichtem „Roll-Off“ oberhalb 15 kHz keine Einbrüche erkennbar – ein praktisch perfektes Abstrahlverhalten.



Zerfallsspektrum

Das Impulsverhalten der kompakten Klipsch-Lautsprecher kann sich sehen und hören lassen: Oberhalb von rund 800 Hertz lassen sich keine Nachschwinger oder Resonanzen ausmachen.

schen Eigenschaften, die einen authentischen Live-Charakter vermitteln können. Dank der Bassreflexkonstruktion der Gehäuse vermag der Tiefmitteltöner der „The Fives“ durchaus druckvolle und präzise Bässe liefern, der Einsatz eines zusätzlichen Subwoofers ist in kleineren Hörräumen daher nicht unbedingt nötig. Besonders die fein auflösende und trotzdem impulsive Mitten- und Hochtonwiedergabe der Klipsch-Lautsprecher setzt bei jeder Art von Musik Akzente, ohne dass sich spezielle Frequenzanteile zu sehr in den Vordergrund drängen. Insgesamt lebhaft, aber durchweg souverän und ausgewogen spielen die aktiven „The Fives“ auf erstaunlich hohem Klangniveau.

Fazit Das wunderschöne Set der beiden „The Fives“ von Klipsch können auf der ganzen Linie überzeugen. Optisch machen diese Lautsprecher dank hoher Verarbeitungsqualität und elegantem Retro-Design eine gute Figur, während die Ausstattung samt leistungsstarken Stereo-Endstufen die Anschaffung eines Vollverstärkers überflüssig macht. Die Vielzahl von analogen und digitalen Eingängen samt Phono-, Bluetooth und HDMI macht das Paar „The Fives“ zu einem echten Universaltalet für Musikliebhaber, dazu lässt sich das Set sogar als Soundsystem für den TV einsetzen. Dazu klingen die mit dem legendären Klipsch Tractrix-Horn ausgerüsteten „The Fives“ vorzüglich und sind auch dank des Paarpreises von deutlich unter 1.000 Euro ein echtes Schnäppchen!

Michael Voigt



Dezentes Retro-Design dank Echtholz-Oberflächen und optionalem Schutzgitter mit grau melierter Stoffbespannung

Aktiv-Kompaktlautsprecher Klipsch „The Fives“

Ausstattung

· Abmessungen (B x H x T in mm)	165 x 305 x 235
· Gewicht	5,4 kg
· Ausführungen	Walnuss Design / Matt-Schwarz
· Tiefmitteltöner (Nenndurchm. / Membrandurchm.)	1 x 114/100 mm
· Hochtöner	25-mm-Kalotte mit Tractrix-Horn
· Bauart	Bassreflex, 2-Wege Aktiv, Bi-Amping
· Verstärkerleistung	2 x 60 Watt + 2 x 20 Watt (RMS)
· Eingänge	2 x analog (Cinch + Miniklinke), 2 x digital Audio (optisch + USB), HDMI, 1 x Bluetooth
· Ausgänge	1 x analog (Sub-out), Anschluss für Passiv-Box

· Paarpreis	um 900 Euro
· Vertrieb	Osiris Audio, Wiesbaden
· Telefon	06122 7276012
· Internet	www.osirisaudio.de

Bewertung

Klang	70 %	1,0
· Tonale Ausgewogenheit	20 %	1,0
· Abbildungsgenauigkeit	15 %	1,1
· Detailauflösung	15 %	1,0
· Räumlichkeit	10 %	1,1
· Dynamik/Lebendigkeit	10 %	0,9

Labor	15 %	1,0
· Frequenzgang	5 %	1,0
· Verzerrung	5 %	1,1
· Pegelfestigkeit	5 %	1,0

Praxis	15 %	0,9
· Verarbeitung	5 %	1,0
· Ausstattung	5 %	0,8
· Bedienungsanleitung	5 %	1,1

Klang	70 %	1,0
· Labor	15 %	1,0
· Praxis	15 %	0,9

- ➕ 2 Wege-Vollaktiv
- ➕ Bluetooth + Phonopreampl integriert
- ➕ HDMI-Input

Oberklasse

Preis/Leistung

hervorragend 1,0

Note

5/2020